

An-Will-kommen

Projekt:

anKommen-willKommen

**Menschen gewinnen – Migration ermöglichen –
demografischen Wandel in Sachsen-Anhalt gestalten:
Kommunaler Dialog und Zuwanderung internationaler
Fachkräfte als Lösungswege**

25. Juni 2015

17.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

im

**Bürgerhaus der Stadt Hohenmölsen
Dr.-Walter-Friedrich-Str. 2
06679 Hohenmölsen**

Gefördert durch:



Unterstützt durch:



anKommen-willKommen:

Menschen gewinnen – Migration ermöglichen – demografischen Wandel in Sachsen-Anhalt gestalten: Kommunalen Dialog und Zuwanderung internationaler Fachkräfte als Lösungswege

Die Bevölkerung geht zurück, altert und wird zunehmend durch Migration geprägt. Der demografische Wandel Deutschlands, seiner Bundesländer und Regionen verändert die Gesellschaft stark. Dabei verlaufen Schrumpfung und Alterung in Sachsen-Anhalt schneller als in anderen deutschen Bundesländern und EU-Regionen. Der Wandel wird die sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse nicht nur auf dem Arbeitsmarkt, sondern auch im Bereich der Gesundheit und Pflege stark verändern. Die flächendeckende medizinische Versorgung und eine angemessene Pflege im Alter werden durch den demografischen Wandel zu einer bedeutenden Herausforderung. Einwanderung - auch als Gegenstrategie zum demografischen Wandel - spielt im Land bislang eine untergeordnete Rolle. Hier liegen noch ungenutzte Potenziale.

Das Forschungs- und Praxisprojekt „Menschen gewinnen“ knüpft an diese empirischen Beobachtungen an. Ziel des vom ZSH konzipierten Projektes ist es, die spezifischen Bedingungen des demografischen Wandels zu untersuchen, um regional verankerte Strategien zu entwickeln. Dabei geht es vorrangig um Konzepte und praktische Lösungsansätze zur Anwerbung und Integration ausländischer Fachkräfte. In praxisbezogenen Workshops mit regionalen Akteuren werden dabei unterschiedliche Themen behandelt, u. a. Fachkräftemangel, Unternehmensnachfolge, Fachkräftesicherung und -anwerbung, Gesundheitsversorgung, Konzeptionen kommunaler Ansätze sowie die Vernetzung globaler und lokaler Märkte.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ankommen-willkommen.de

**Wir möchten Sie zu unserem 4. Workshop mit dem Thema
„Kommunale Probleme und globale Arbeitsmärkte: Gesellschaftliche und betriebliche
Integration ermöglichen“**

am 25. Juni 2015 von 17.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr einladen.

**Ort: Bürgerhaus der Stadt Hohenmölsen, Dr.-Walter-Friedrich-Str. 2
06679 Hohenmölsen**

Die Anfahrt nach Hohenmölsen ist gut über die A38 und A9 möglich.

Gleichzeitig möchten wir auf unsere 5. Veranstaltung am 24. September zum Thema „Kommunale Konzepte entwickeln und umsetzen: Demografie, Migration und Willkommenskultur verbinden“ aufmerksam machen. Das Programm und den Ort der Veranstaltung geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt.

Programmablauf

- 17.00 – 17.30 Uhr **Eintreffen der Gäste**
- 17.30 – 17.40 Uhr **Begrüßung und Vorstellung des Projekts**
Dr. Andreas Siegert, Zentrum für Sozialforschung Halle e. V. (ZSH)
- 17.40 – 17.50 Uhr **Ziele und Ablauf des Workshops**
Felix Richter, Geschäftsführer kompetus Management Consulting GmbH, Berlin
- 17.50 – 18.10 Uhr **Wie helfen Integrationsangebote? Erfahrungen und Perspektivwechsel**
Sinem Turac, Vereinsvorsitzende "KeinAbseits! e.V." und DFB-Integrationsbotschafterin, Berlin
- 18.15 – 19.45 Uhr **Arbeit in Arbeitsgruppen**
AG 1: Integrations-Netzwerke auf kommunaler Ebene (Moderation: Dr. Andreas Siegert)
AG 2: Betriebliches Personalmanagement: Angemessene Strukturen schaffen und entwickeln (Moderation: Bettina Wiener)
AG 3: Was Zivilgesellschaft leisten kann... (Moderation: Amidou Traore, Nguyen Duc)
AG 4: Verwaltung heißt w/Willkommen! (Moderation: Felix Richter)
- 19.45 – 20.15 Uhr **Vorstellung der Arbeitsgruppen-Ergebnisse**
- 20.15 – 20.30 Uhr **Schlusswort und Resümee**
Dr. Andreas Siegert (ZSH)
- ab 20.30 Uhr **Ausklang mit Imbiss**

Wir bitten Sie, sich bis zum 22. Juni 2015 für diese Veranstaltung anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine Bestätigung.

Anmeldung unter:	Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:
via E-Mail: veranstaltung@zsh.uni-halle.de	Christina Buchwald
via Telefon: 0345 / 963 96 00	E-Mail: buchwald@zsh.uni-halle.de
via Fax: 0345 / 963 96 01	Telefon: 0345 / 963 96 14

Zentrum für Sozialforschung Halle e.V. (ZSH)
an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

FAX: 0345 / 963 96 01

Fax-Anmeldung

Hiermit melde ich folgende Person(en) für den 4. Workshop an:

Name	Unternehmen/ Institution, Funktion	Telefon	E-Mail

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Datum:

Unterschrift: